

DEUTSCH

Weitere Informationen finden Sie unter:  
<http://service.admonter.at>

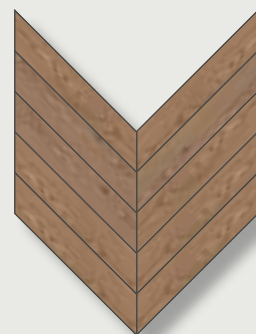
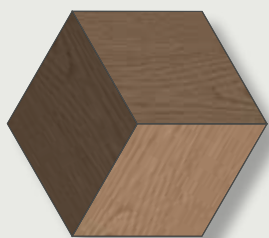


# VERLEGE- UND PFLEGEANWEISUNG

---

## KLEINFORMATE

DIESE ANWEISUNG RICHTET SICH AUSSCHLIESSLICH  
AN PROFESSIONELLE VERLEGER!





## ALLGEMEINE VORAUSSETZUNGEN

Die Haltbarkeit und Strapazierfähigkeit eines Holzfußbodens hängen zwingend von der regelmäßigen und richtigen Reinigung und vor allem Pflege ab. Diese verlängert die Lebensdauer Ihres Bodens um ein Vielfaches!

Vor Verlegung ist der Boden zu akklimatisieren, jedoch sind die einzelnen Pakete erst unmittelbar vor der Verlegung zu öffnen. Bei Verwendung des Schlagholzes ist besonders darauf zu achten, dass keine Schläge auf die Decklamelle ausgeübt werden. An Stühlen, Tischen oder vergleichbarem beweglichem Inventar sind geeignete Filzgleiter anzubringen. Bei Möbeln mit Laufrollen (speziell bei Drehstühlen) sowie bei Böden in Autohäusern, welche direkt befahren werden, sind geeignete Unterlagen (Polycarbonatmatten) zu verwenden. Der direkte Kontakt zwischen Boden und Metallen ist zu vermeiden um eventuell auftretende chemische Reaktionen zu unterbinden. Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier, daher sind im Eingangsbereich Schmutzfangmatten zu empfehlen. Stehende Nässe ist zu vermeiden (Quell- u. Fleckengefahr). Pflege und Reinigungsvorgänge nur „nebefeuert“, nicht nass durchführen. Wischwasser nicht auf den Boden schütten. Verunreinigungen (z.B. Getränke) sind umgehend zu entfernen.

Bitte verwenden Sie keine Mikrofasertücher und legen Sie in den ersten Wochen keine Teppiche auf.

Achtung auch bei Anti-Rutsch-Unterlegern, da diese durch den Anteil von Weichmachern zu chemischen Reaktionen und bei Fußbodenheizungen zu Wärmestau führen können. Achten Sie auch auf das richtige Raumklima (30 – 65 % relative Luftfeuchte – siehe Admonter Behaglichkeitsdiagramm unter <http://www.admonter.eu/de/downloads/>).

Der Boden sollte erst verlegt werden, nachdem sämtliche anderen Handwerksarbeiten abgeschlossen sind (z.B. Maler, Fliesenleger, etc.). Sofern dies nicht möglich ist, empfehlen wir das Auslegen von Admonter Floorliner um Beschädigungen bzw. Verschmutzungen vorzubeugen. Bei frisch erst- oder nachgepflegten Oberflächen ist der Floorliner vorzugsweise erst nach 72 Stunden Abluftzeit aufzulegen. Sollte dies nicht möglich sein, ist der Floorliner unmittelbar nach Abschluss der Folgearbeiten bzw. über Nacht zu entfernen um die rasche und ordnungsgemäße weitere Trocknung der Oberfläche zu gewährleisten.

## FARBVERÄNDERUNGEN

Naturprodukte verändern sich je nach Intensität der Sonneneinstrahlung. Dabei werden helle Hölzer dunkler und dunkle Hölzer heller, wobei dieser Effekt, speziell in den ersten 3 - 6 Monaten, am intensivsten wahrnehmbar ist. Die je nach Produkt werkssseitig vorgeschriebene Erstpflge (z.B. Rhombus, Chevron), sowie die laufende Reinigung und Pflege mit den Admonter Pflegeprodukten, geben dem Boden einen zusätzlichen Schutz vor Farbveränderungen sowie Fleckenbildung. Holzspezifische und farbliche Veränderungen können jedoch nicht gänzlich vermieden werden. Verschmutzungen sind vorsichtig zu entfernen, ein Scheuern ist dabei zu vermeiden.

## FUSSBODENHEIZUNG

Admonter FLOORs sind bestens für den Einsatz auf Fußbodenheizungen geeignet (ausgenommen Buche). Eine Oberflächentemperatur von 29° Celsius darf sowohl bei Warmwasserheizsystemen als auch bei elektrischen Heizsystemen nicht überschritten werden. Der Einbau eines Wärmeindicators ist daher unabdingbar.

### Achtung:

Vollflächige Gegenstände (Einbaumöbel, niedrige Futon-Betten, schwere Teppiche, etc.) über einer Bodenfläche mit elektrischer Heizunterlage führen zu einem Wärmestau, der nicht abfließen kann. So kommt es unweigerlich zu einer Überhitzung! Estriche sind vor der Verlegung gemäß Aufheizprotokoll auszuheizen.

Weiterführende Informationen zur Verlegung auf Fußbodenheizungen entnehmen Sie dem Infoblatt „Admonter FLOORs auf Fußbodenheizungen“ unter <http://www.admonter.eu/de/downloads/>



## VERLEGUNG

Voraussetzung für eine fachgerechte Verlegung ist ein verlegereifer Untergrund (dauer trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest) gemäß gültiger Norm (DIN 18356). Bei nicht ebenen Böden laut DIN 18202 sind die „erhöhten Anforderungen“ zu berücksichtigen. Überschreitungen der Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen sowie darüber hinaus partielle, kleinflächige Unebenheiten, welche die Verlegung beeinträchtigen, sind mit geeigneten Grundierungen und Spachtelmassen auszugleichen.

Vor Verlegung ist die je nach Estrichtyp maximal zulässige Restfeuchte (z.B. Zementestrich 1,8 CM %, Anhydrit-Estrich 0,3 CM %, etc.) durch Messung zu überprüfen. Funktionsfugen des Unterbaus (Estrich- und Gebäudetrennfugen) sind zu übernehmen. Ebenso sind grundsätzlich auch Dehnungsfugen zwischen Räumen vorzusehen. In Abhängigkeit der Raumgeometrie können zusätzliche Dehnfugen erforderlich sein.

Je nach gewünschtem Verlegemuster kann es erforderlich sein Raummitte bzw. den Schnittpunkt von Raumdiagonalen zu ermitteln und von diesem Punkt die Verlegung zu beginnen.

Eine Auswahl an Verlegemustern finden Sie unter <http://www.admonter.eu/de/downloads/>

Abhängig vom gewünschten Erscheinungsbild sind die Elemente vor der Verlegung farblich zu sortieren. Durch die Art der Verlegung kann das Erscheinungsbild des Raumes gezielt beeinflusst werden. Werden die Elemente verlaufend verlegt, verleihen sie dem Boden einen homogenen Charakter. Werden helle und dunkle Elemente bewusst gemischt, erzielt man ein lebhaftes Erscheinungsbild. So können dieselben Elemente im selben Raum völlig unterschiedlich wirken. Dabei sind die Elemente auch hinsichtlich Qualität zu prüfen. Gegebenenfalls sind Dielen für Randfriese etc. vor Beginn der Verlegung farblich passend zu den Elementen auszuwählen.

Werkssseitig ist ausschließlich die vollflächig verklebte Verlegung der Kleinformat-Produkte freigegeben!

Die Verklebung bringt im Vergleich zur schwimmenden Verlegung Vorteile hinsichtlich verbessertem Trittschall sowie einer besseren Effizienz von Fußbodenheizungssystemen. Bei der Verlegung muss ein dauerelastischer Kleber verwendet werden, wir empfehlen hierzu Admonter Elastic-Kleber. Eine passende Zahnleiste für die Mutterspachtel liegt jedem Admontet Elastic-Kleber bei.

Es erfolgt keine zusätzliche Verleimung des Profils.

Der notwendige Wandabstand (abhängig von den Raumdimensionen - in der Regel 10 - 15 mm) muss unabhängig vom jeweiligen Verlegemuster eingehalten werden.

## REINIGUNG UND PFLEGE - GRUNDVORAUSSSETZUNG



Vor jeglichen Pflegeaktivitäten muss der Boden von losem Staub und Schmutz durch Abkehren oder Absaugen befreit werden. Bei anhaftenden Verschmutzungen ist der Boden mit Admonter Clean & Care zu reinigen. Gebinde vor Gebrauch gut schütteln und den Boden nebelfeucht aufwischen (Mischungsverhältnis: 10 Liter warmes Wasser auf ca. 100 ml Clean & Care). Wir empfehlen ein Aufwischen mittels 2-Eimersystem: Der durch das Aufwischen verschmutzte Mob ist in klarem Wasser aus Eimer 2 auszuwaschen. Anschließend den Mob wieder in Eimer 1 tauchen und den Wischvorgang mit der Clean & Care Wassermischung nebelfeucht fortsetzen. Boden vor weiteren Pflegeaktivitäten gut trocknen lassen.

## EASY CARE-OBERFLÄCHE

Ab Werk bereits ersteingepflegt – **keine Erstpflege erforderlich!**

## PFLEGE (NACHÖLEN) - NATUR-ÖL-OBERFLÄCHE

Abhängig von der Beanspruchung sind geölte Böden bedarfsabhängig nachzuölen.



Admonter Pflegeöl gut schütteln und sparsam auf den Boden mit handelsüblicher Sprühflasche auftragen und gleichmäßig mit einem Auftragspad verteilen (1 Liter reicht für ca. 70 – 100 m<sup>2</sup>). Die Auftragsmenge kann aufgrund des unterschiedlichen Aufnahmeverhaltens des Naturwerkstoffes Holz variieren und ist daher zu kontrollieren.

Anschließend ist das Admonter Pflegeöl unter Verwendung eines weißen\* Polierpads händisch in Faserrichtung einzupolieren. Alternativ kann auch eine Ein-Scheiben-Poliermaschine verwendet werden. So lange fortfahren, bis das Öl gründlich in die Oberfläche einpoliert ist. Überstände und unbehandelte Flächen unbedingt vermeiden, da sonst Glanzgradunterschiede nach dem Trocknen sichtbar bleiben!

Den Boden ca. 24 Stunden trocknen lassen, Nässe vermeiden. Abhängig vom Polierverhalten, der Temperatur sowie der Luftfeuchtigkeit sind Trockenzeiten von 2 - 7 Tagen möglich. Durch regelmäßigen Luftaustausch (Stoßlüften) in Kombination mit der Fußbodenheizung kann die Trocknung entsprechend beschleunigt werden. Die Fläche kann während dieser Zeit mit Hausschuhen begangen werden, jedoch sind Verschmutzungen zu vermeiden.

Stark frequentierte Bereiche sind bei Bedarf abzudecken, jedoch nach erfolgten Arbeiten wieder zu entfernen. Böden erst nach 8-10 Tagen wieder nebelfeucht reinigen, damit die Fläche vollständig aushärten kann.

Ölgetränkte Lappen mit Wasser ausspülen und offen austrocknen lassen (Selbstentzündungsgefahr!).

## UV-ÖL-OBERFLÄCHE (ZU EMPFEHLEN)



Für die Erstpflege ca. 10 Liter warmes Wasser mit ca. 100 ml Admonter Clean & Care (vor Gebrauch gut schütteln) vermischen und den staubfreien Boden nebelfeucht in Faserrichtung aufwischen. Für etwas mehr Glanz kann der Boden mit einem weichen Lappen nachpoliert werden.

Bei gebürsteten UV geölte Oberflächen empfiehlt sich eine Erstpflege mit Admonter Pflegeöl siehe Pflege (nachölen).

## MATT-LACK-OBERFLÄCHE (ZU EMPFEHLEN)

Nach der Verlegung den staubfreien Fußboden mit Admonter Clean & Care nebelfeucht in Faserrichtung aufwischen (auf 10 Liter warmes Wasser ca. 100 ml). Nach dem Auftrocknen kann durch Nachpolieren maschinell mit weißem Pad oder manuell mit Baumwolltuch der Glanz optimiert werden.

## LAUFENDE REINIGUNG



Ca. 10 Liter warmes Wasser mit ca. 100 ml Admonter Clean & Care (vor Gebrauch gut schütteln) vermischen und den Boden nebelfeucht in Faserrichtung aufwischen. Die Menge ist abhängig vom optischen Erscheinungsbild; speziell wenn der Boden an Farbtintensität verloren hat und gräulich bzw. stumpf wirkt können bis zu 1000 ml verwendet werden.

Wir empfehlen ein Aufwischen mittels 2-Eimersystem: Der durch das Aufwischen verschmutzte Mob ist in klarem Wasser aus Eimer 2 auszuwaschen.

Für etwas mehr Glanz kann die Fläche nach dem Auftrocknen mit einem weißen Pad\* oder einem weichen Lappen nachpoliert werden.

**Anmerkung:** Admonter Clean & Care beinhaltet sowohl Reinigungs- als auch Pflegesubstanzen, reicht jedoch bei natur- und UV geölte Böden als alleinige Pflege dauerhaft nicht aus.

\* Pad-Farben ausgehend von 3M Produkten

## ACHTUNG

- Bei Reinigung und Pflege im Objektbereich beachten Sie bitte unsere gesonderten Hinweise!
- Sanierung sowie Ausbesserungen sind nur durch einen Fachbetrieb durchzuführen!

DEUTSCH

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.admonter.eu/de/downloads](http://www.admonter.eu/de/downloads)

**Admonter**   
NATURE'S FAVOURITE DESIGNER



WEITERE INFOS FINDEN  
SIE UNTER

---

[www.admonter.eu](http://www.admonter.eu)

**ADMONTER**

Holzindustrie AG  
8911 Admont - Austria  
info@admonter.at  
www.admonter.eu